

Es wird gelobt

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **59 (1933)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-465921>

Nutzungsbedingungen

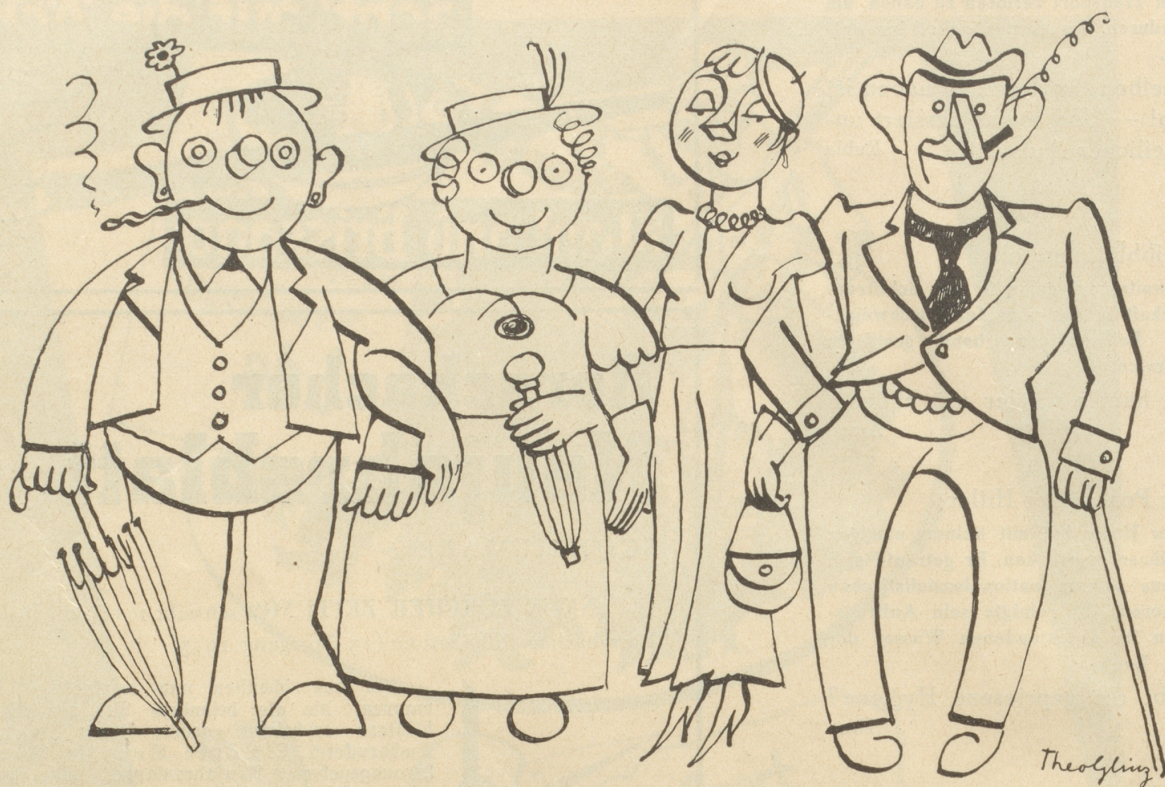
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Köbi Ida Frida Röbi

WIR STELLEN UNS VOR:

Ich mit dem Strohhut bin der Köbi,
Und ich mit dem Filzhut bin der Röbi,
Ich, Fran vom Köbi, bin die Ida —
Und ich, Frau Röbi, bin die Frida.

Wir haben einen frohen Mut,
Drum gehts uns allen ziemlich gut,
Wir schicken Euch nun Ansichtskarten,
Ihr dürft sie wöchentlich erwarten.

Wir hoffen Ihr habt Spass daran
Und schmunzelt drob so dann und wann.
Wir sind der Köbi und die Ida,
Wir sind der Röbi und die Frida!

Es wird gelobt

Letzten Mittwoch waren ein Kollege und ich in Pfäffikon (Schwyz). Auf der Rückfahrt fuhr der Zug eine Minute zu früh ab. Wir reklamierten, und unsere Klage wurde nach vielem Bemühen unsererseits berücksichtigt. Man führte uns mit einer Motordraisine nach Rapperswil. Sogar der Vorstand und 3 Arbeiter fuhren mit. Das nenne ich galant!

Alob

Ein Tagesgespräch

Seit Monaten stehen die politischen Verhältnisse des Staates Mexiko in der öffentlichen Diskussion.

Selbst in den Schulen wird über Mexiko gesprochen. So frug eines Tages ein Unterlehrer seine Knirpse, was sie von Mexiko wissen. Der vorlaute

Karli meldet sich zum Wort: «Min Vater hät zor Muetter gseit, im Schaffe sei sie nüt, aber im Schwätze meg si ko.»

Dieter

